

Donnerstag, 6. März 2014, 19.00 Uhr

Vortrag, Buchpräsentation und Gespräch:

# DER GROSSE KRIEG

## Die Welt 1914 – 1918

Er fegte die alte Welt hinweg und haftet seit vier Generationen im kollektiven Gedächtnis: der Große Krieg. Zu Beginn 1914 von vielen noch euphorisch begrüßt, waren an seinem Ende, im November 1918, 17 Millionen Tote, eine in Trümmer gestürzte Weltordnung und ungestillte Revanchegeleüste zu bilanzieren. Der Erste Weltkrieg veränderte alles. Nicht nur betraten die USA und die Sowjetunion die Weltbühne, auch die Ära der Ideologien und Diktaturen begann, die zu Hitler und schließlich zum Zweiten Weltkrieg mit all seinen Verwerfungen führte. Herfried Münkler schildert diese „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts, zeigt, wie der Erste Weltkrieg das Ende der Imperien besiegelte, wie er Revolutionen auslöste, aber auch den Aufstieg des Sozialstaats und der Nationalismen förderte.

Einleitungsreferat / zum Buch:

**Herfried Münkler** Politikwissenschaftler, Humboldt-Universität Berlin

Gespräch mit dem Autor:

**Nicolas Stockhammer** Büro für Sicherheitspolitik, BM für Landesverteidigung und Sport

Anmeldungen unter:

Tel.: +4313188260-20

Fax: +4313188260-10

e-mail: [Einladung.kreiskyforum@kreisky.org](mailto:Einladung.kreiskyforum@kreisky.org)

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Rowohlt Verlag statt.

Um die Räumlichkeiten entsprechend vorbereiten zu können, ersuchen wir um **verbindliche Anmeldung**. Ihre Anmeldung wird registriert, kann jedoch aus organisatorischen Gründen nicht beantwortet werden.